

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **21 (1903)**

Heft 59

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:
Suisse: un an . . . fr. 6.
2e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire
Handelsregister. — Registre du commerce. — Solothurner Kantonalbank in Solothurn.

sind: 1) die Generalversammlung, 2) der aus 2 Mitgliedern bestehende Vorstand, 3) die zwei Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führt allein der Präsident. Als solcher wurde gewählt: Basilius Hosang, in Ringgenberg. Aktuar ist Ludwig Anton Nay, in Ringgenberg.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1903. 13 février. La société existant à Bulle sous le nom de Cercle des Arts et Métiers, (F. o. s. du c. du 7 juillet 1883, n^o 101, page 807), a, dans son assemblée générale du 9 novembre 1902 et son assemblée extraordinaire du 7 décembre 1902, modifié comme suit ses statuts du 28 juillet 1901: Concernant les conditions d'admission, adjonction à l'art. 9, d'un 4^{me} et 5^{me} alinéa de la teneur suivante: a. le citoyen faisant partie d'un autre cercle du canton de même couleur politique pourra être reçu d'office par la commission; b. le récipiendaire ne sera considéré comme membre de la société qu'après le paiement de la finance d'entrée. L'art. 29, relatif à la nomination de la commission, est modifié comme suit: «La commission est nommée chaque année à l'assemblée annuelle de décembre. Le mot «débiteur» sera supprimé, l'assemblée pouvant être avancée ou retardée suivant les circonstances. Art. 45, adjonction d'un 2^{me} alinéa libellé de la manière suivante: «Tout membre n'ayant pas payé la cotisation de l'année précédente est envisagé comme démissionnaire; il pourra être réinscrit dans le registre des sociétaires en acquittant ses cotisations arriérées.» Art. 26^{bis}, adjonction d'un nouvel article ainsi libellé: «L'exclusion peut encore être prononcée, sur la proposition de la commission, par l'assemblée générale à la majorité des membres présents, contre tout membre qui se trouvait dans le cas de l'art. 7, 3^{me} alinéa, qui contreviendrait aux lois de l'honneur ou qui s'écarterait gravement des idées de progrès, de liberté et d'indépendance inscrites à l'art. 1 des statuts ou qui, par sa manière d'agir, soutiendrait des idées ou un parti politique combattu par le cercle. Cette exclusion est prononcée sans appel ni recours et n'a nullement besoin d'être motivée. Ont la signature sociale: Emile Conus, président, et Léon Blanc, secrétaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten.

1903. 12. Februar. Inhaber der Firma G. Schibler, Uhrensteinfabrikation (fabrication de pierres fines pour l'horlogerie) in Biberist ist Gustav Schibler, Urs Josefs sel., von Walterswil (Solothurn), in Biberist. Natur des Geschäftes: Fabrikation von Uhrensteinen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1903. 13. Februar. Die Firma Ch. Reichle in Herisau (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1891, pag. 2) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1903. 13. Februar. Inhaber der Firma Paul Buol in St. Moritz-Dorf, welche am 1. November 1902 begonnen hat, ist Paul Buol, von Davos, wohnhaft in St. Moritz-Dorf. Natur des Geschäftes: Mineralwasserhandlung und Bierdepot. Geschäftslokal: Maison Helvetia in St. Moritz-Dorf.

13. Februar. Die Firma Georg Casty-Domeni in Trins (S. H. A. B. Nr. 233 vom 19. September 1895, pag. 972; Nr. 94 vom 18. März 1901, pag. 374) ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Inhaberin der Firma Agnes Casty, Modes in Trins ist Agnes Casty, von und in Trins. Diese Firma hat das Geschäft der erloschenen Firma «Georg Casty-Domeni» unterm 1. Februar 1903 mit Aktiven und Passiven übernommen. Natur des Geschäftes: Tuchhandlung. Geschäftslokal: Haus Nr. 57, vis-à-vis der Post.

13. Februar. Unter der Firma Consum-Verein Ringgenberg hat sich, mit dem Sitze in Ringgenberg bei Truns, auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft gegründet, welche die Beschaffung guter und billiger Lebensmittel und anderer notwendiger Gegenstände des täglichen Lebens bezweckt. Die Statuten sind am 20. November 1902 festgestellt worden. Der gegenwärtige Eintritt in die Genossenschaft ist durch Unterzeichnung der Statuten und durch Erwerbung wenigstens eines Anteilscheines von Fr. 500 bedingt. Später können neue Mitglieder nur mit Zustimmung sämtlicher Genossenschafter und unter Beachtung der von denselben aufzustellenden Bedingungen aufgenommen werden. Der Austritt darf nur am Schlusse des Geschäftsjahres (31. Dezember) nach dreimonatlicher Kündigung stattfinden. Die Ansprüche, welche einem durch Tod, freiwilligen Austritt, Ausschluss oder Konkurs ausscheidenden Mitgliede zukommen sollen, werden von der Generalversammlung bestimmt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen, die persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen im Amtsblatt des Kantons Graubünden. Ergibt die Jahresrechnung, nach Deckung aller Spesen und Ausrichtung eines festen Zinses von 4 1/2 % auf die Anteilscheine, einen Ueberschuss, so fällt dieser in die Kasse als Betriebskapital. Die Organe der Genossenschaft

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Kulm.

1903. 13. Februar. In der Firma Hans Weber, Schuhhandlung zur Brücke in Menziken (S. H. A. B. 1898, pag. 845) ist folgende Aenderung zu konstatieren: Die Firma betreibt auch Schirmhandlung.

Bezirk Laufenburg.

13. Februar. Inhaberin der Firma Wwe. Erdin, Handlg. in Gansingen ist Witwe Kreszentia Erdin, von und in Gansingen. Natur des Geschäftes: Handel in Eisen-, Spezerei- und Schuhwaren. Die Firma erteilt Prokura an Johann Erdin, Sohn, von und in Gansingen.

Bezirk Muri.

13. Februar. Unter der Firma Wasserversorgungs-Genossenschaft Althäusern besteht, mit dem Sitz in Althäusern, Gemeinde Aristau, eine Genossenschaft, welche, unter Ausschluss direkten Geschäftsgewinnes, den Zweck verfolgt, die Einwohnergemeinde Althäusern mit dem nötigen Quellwasser zu versehen, event. solches auch für gewerbliche Zwecke (Kraftbetrieb) abzugeben. Die Statuten sind am 6. Juli 1902 festgestellt worden. Hausbesitzer von Althäusern erwerben die Mitgliedschaft durch den Wasserbezug. Die Mitgliedschaft wird ferner erworben durch Erwerb eines wasserberechtigten Hauses. Neueintretende Mitglieder bezahlen eine Eintrittsgebühr von Fr. 20. Die Beiträge der Mitglieder werden in einem besonderen Reglement festgesetzt. Der Austritt steht jedem Mitgliede unter Beobachtung einer halbjährlichen Kündigung auf das Ende eines Semesters frei. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Konkurs. Austretende Mitglieder haben von jedem Hahnen eine Entschädigung von Fr. 200 zu bezahlen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsprüfungskommission. Der aus 7 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen der Präsident und der Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Leonz Rast; Aktuar ist Leonz Strehel; weitere Mitglieder des Vorstandes sind: Josef Melliger, Josef Leonz Strehel, Josef Stierli, Johann Bachmann und Johann Leonz Stöckli, alle von und in Althäusern.

Bezirk Zofingen.

13. Februar. Die Firma Fritz Wernli, Conditior in Kölliken (S. H. A. B. 1894, pag. 594) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno.

1903. 13 febbraio. La società in nome collettivo Isorni e Degiorgi, in Locarno (F. u. s. di c. del 16 agosto 1900, n^o 285, pag. 1143), si è sciolta, l'attivo ed il passivo è stato assunto dalla ditta «Attilio Degiorgi» e perciò detta società è cancellata.

Proprietario della ditta Attilio Degiorgi, in Locarno, è Attilio Degiorgi fu Giovanni, da e domiciliato in Locarno. Egli ha assunto l'attivo ed il passivo della ditta «Isorni e Degiorgi» a datare dal 15 dicembre 1902. Genere di commercio: Fabbrica di acque gazoze e seltz, con deposito di birra.

Ufficio di Lugano.

13 febbraio. In data 21 dicembre 1902 con atto pubblico notarile dell'avvocato Brenno Bertoni, si è costituita con sede in Lugano e sotto la denominazione Cooperativa di produzione e consumo fra lavoratori in Lugano, una associazione che ha per scopo la produzione del pane, l'acquisto all'ingrosso di generi alimentari, di consumo domestico e di venderli ai soci ed al pubblico. Sono ammessi come soci tutte le persone di buona condotta, non aventi interessi contrari alla società, purché iscritti in una associazione operaia, e le associazioni operaie come enti. Possono uscire tutti coloro che per ragioni plausibili abbandonassero Lugano e suoi dintorni; in questo caso come nel caso di decesso verrà rimborsato il capitale versato dall'uscante. Ogni socio deve versare nel termine di 3 mesi l'ammontare della quota (azione) di fr. 10 (dieci). L'associazione è regolata dalle assemblee generali dei soci, dal consiglio di amministrazione e dalla commissione di controllo. La determinazione e ripartizione dei profitti viene fatta sulla base degli utili netti risultanti dal bilancio annuale: 40 % al fondo di riserve; 40 % alla camera del lavoro di Lugano, 10 % a favore degli impiegati della cooperativa; 5 % quale interesse sulle azioni, 5 % ai membri del consiglio di amministrazione. È esclusa ogni responsabilità personale degli associati, siccome per le obbligazioni verso i terzi ne è garante soltanto il capitale sociale stabilito in fr. 2000 (duemila). La rappresentanza della società è conferita al consiglio di amministrazione. Per la validità degli atti occorre la firma di almeno due membri del consiglio di amministrazione. Il consiglio di amministrazione è composto da: Elvezio Pessina, fu Domenico, da Barbengo; Leo Macchi, fu Ernesto, di Stabio; Plero Merchiante, di Luigi, di Milano; Giuseppe Polide, da Lovato (Italia), tutti domiciliati in Lugano, e Giuseppe Farina, di Milano, domiciliato a Castagnola.

Beilagen 1, 3, 4 und 5 der Jahresschluss-Bilanz der Solothurner Kantonalbank auf 31. Dezember 1902.

Beilage Nr. 1. Noten-Status auf 31. Dezember 1902.

	Emission	In Kassa	In Zirkulation
4 Noten von Fr. 1000 = Fr.	4,000	—	4,000
1,531 " " " 500 = " "	765,500	19,500	746,000
31,902 " " " 100 = " "	3,190,200	32,600	3,157,600
20,806 " " " 50 = " "	1,040,300	12,450	1,027,850
54,243 Noten	Fr. 5,000,000	64,550	4,935,450

Beilage Nr. 3. Conto-Corrent-Kreditoren.

§§ 12 und 13 des Geschäftsreglementes lauten:

§ 12. Einzahlungen in Conto-Corrent und Rückbezüge von Guthaben können im allgemeinen in beliebigen Summen gemacht werden. Die Bank behält sich aber das Recht vor, bei Einlage grösserer Summen besondere Zins- und Rückzahlungsbedingungen zu vereinbaren.

§ 13. Bei Rückbezügen von Fr. 5,000—10,000 ist die Bank berechtigt, bis auf 5 Tage, bei grösseren Bezügen bis auf 8 Tage Frist zu verlangen.

Die Conto-Corrent-Kreditoren zerfallen in:

- a. Unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar Fr. 4,304,586. 58
- c. Laut besonderer schriftlicher Vereinbarung nach 8 Tagen rückzahlbar Fr. 1,457,366. 68

Beilage Nr. 4. Kantonal-Erspariskasse Solothurn.

§ 8 der Verordnung vom 31. Dezember 1895, betreffend die Kantonal-Erspariskasse Solothurn, lautet:

a. Von gemachten Einlagen können wie folgt zurückbezogen werden:

- a. Beträge bis Fr. 400 ohne vorherige Kündigung.
- b. Beträge von mehr als Fr. 400 bis Fr. 1000 nach vorausgegangenem einmonatlicher Kündigung.
- c. Beträge von mehr als Fr. 1000 nach vorausgegangenem dreimonatlicher Kündigung.

Ein Einleger ist nicht berechtigt, innert Monatsfrist einen zweiten oder fernern Rückbezug bis auf Fr. 400 zu fordern oder vor Ablauf einer ersten Kündigung nach lit. b und c eine fernere Kündigung zu machen.

Wenn die Verwaltung ausnahmsweise Rückzahlungen vollzieht, ohne dass die bievor bezeichneten Kündigungen vorausgegangen sind, so hat sie einen entsprechenden Zinsabzug zu machen.

Sollten die Rückzahlungen in ausserordentlichem Umfange angebeugt werden, so ist der Regierungsrat auf bezügliches Gesuch der Kantonalbank befugt, auch für Rückzahlungen bis Fr. 400 Kündigungen festzustellen und die Kündigungsfristen für höhere Beträge zu verlängern.

- Die Sparkassa-Einlagen bei der Kantonal-Erspariskasse Solothurn zerfallen in:
 - b. 14,757 Einleger-Conti mit einem Guthaben bis auf Fr. 400 Fr. 1,738,587. 50
 - 11,623 Einleger-Conti mit einem Guthaben über Fr. 400, je Fr. 400 4,649,200. —
 - Eventuell innert 8 Tagen rückzahlbar Fr. 6,387,787. 50
- c. 11,623 Einleger-Conti, das Guthaben über Fr. 400 nach 8 Tagen rückzahlbar 20,410,786. 30

Beilage Nr. 5. Eventuelle Verbindlichkeiten.

Weiterbegebene, am 31. Dezember 1902 noch nicht verfallene Wechsel Fr. 255,435. 05

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zürich, Berne, etc.

MAILAND Hôtel Métropole
(deutsches Haus).
Das einzige Hotel am Domplatz.
Elektrisches Licht. — Zentralheizung. — Mässige Preise.
(1887) **F. BALZARI & Co.**

Erklärung.

Die Herren Alb. Dreyfuss-Picard und Gebr. Bercovici, Negt., Kramgasse 14, Bern, haben am 9. Oktober 1902 erfolgten Geschäftsverkauf im Hinblick auf die über die Familie D. Picard, Vater, Biel, und E. Picard, Sohn, Bern, ergehenden Konkurse wieder aufgehoben; vide «Schweiz. Handelsamtsblatt» Nr. 412 vom 21. November 1902.

Laut Konvention vom 7. Februar 1903 müssen die sämtlichen Wechsel-Accepte, welche die Gebrüder Bercovici dem Herrn Alb. Dreyfuss ausgefolgt haben und soweit solche in Zirkulation oder deponiert sich befinden, von letzteren eingelöst oder zurückgezogen werden. Die Gebr. Bercovici sind diesbezüglich von jeder weiteren Schuldpflicht-Verantwortlichkeit liberiert. [317]

Bern, den 11. Februar 1903.

Bercovici Frères.

CAW'S SAFETY Füllfeder
Unvergleichliche amerikanische Marke.
Kein Durchsickern! Kein Eintrocknen!
Kann in jeder beliebigen Lage getragen werden, ohne auszulaufen.
In allen guten Papierhandlungen erhältlich.
Man verlange den Katalog gratis und franko vom General-Depot für die Schweiz: [190]
Papeterie Briquet & fils in Genf.

Société Vaudoise d'Exploitations Agricoles

(Société anonyme).

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le samedi, 28 février 1903, à 2 1/2 heures, dans la salle du Foyer du Casino-Théâtre, à Lausanne, avec l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

- Rapports du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs. (299.)
- Approbation des comptes et décharge du conseil de sa gestion.
- Nomination de trois administrateurs (en remplacement de Messieurs Aug. de Meuron, Amédée Amphoux et Ferdinand Cornaz, sortis au tirage au sort. — Art. 10 des statuts).
- Nomination des commissaires-vérificateurs.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 octobre 1902, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs sont à la disposition de MM. les actionnaires aux bureaux de MM. Ch. Masson & Co (société en commandite par actions), 2, Place St-François, à Lausanne, où peuvent être retirées les cartes d'admission à l'assemblée.

Le conseil d'administration.

Rudolf Mosse, Annoncen-Expedition, Zürich, Bern. Alleinige Inseraten-Annahme des «Schweizerischen Handelsamtsblatts».

Mech. Backsteinfabrik Zürich.

Die Generalversammlung der Aktionäre findet statt Montag, den 2. März 1903, vormittags 11 Uhr, im Gesellschafts-Zimmer der Tonhalle, 1. Stock, Eingang Gotthardstrasse.

Traktanden:

- Genehmigung des Geschäftsberichtes pro 1902.
- Abnahme der Rechnung.
- Feststellung der Dividende.

Der Geschäftsbericht und die Stimmkarten können von den Aktionären auf dem Bureau der Gesellschaft gegen Ausweis über den Aktienbesitz und unter Angabe der Nummern bezogen werden.

Zürich, 16. Januar 1903.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
Haldmeyer-Bleuler.

Papierhandlung en gros
A. Jucker, Nachf. v. (41)
Jucker-Wegmann, Zürich
Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons.

Neu Leberthran in Chocolate
Kinder verabschauen flüssigen Leberthran, alle essen aber gerne
Natterer's Leberthran-Tabletten
Aerztlich empfohlen. Verkauf im Carton zu Fr. 1.50 u. Fr. 3. — nur in Apotheken
Prospect gratis u. franco. Fabrik pharmac. Confiturer, W. Natterer, München. (324)

Junger, militärfreier, tüchtiger, energischer und selbständiger

Korrespondent

für deutsch und franz., mit allen Comptoirarbeiten vertraut, per 1. März oder später für Fabrik chem. techn. Produkte gesucht. (322)
Gefl. Offerten mit Zeugnisabschriften, Photogr. u. Angabe der Gehaltsansprüche sub Chiffre Z. E. 2296 an **Rudolf Mosse, Basel.**

England.

Ein in England bei der besten Kundschaft seit langen Jahren eingeführter Agent sucht die Vertretung einer leistungsfähigen (325)

Schuhfabrik.

Prima Referenzen. Offerten unter Z. G. 1307 an **Rudolf Mosse, Zürich.**

FRANZÖSISCHE

B. Dumas, Propriétaire, in Thézan (Aude, Frankreich), liefert seine feinen, garant. reinen Rot- und Rosé-Weine von Fr. 38 per hl franko verzollt Genf an. Muster gratis. Bureau in Genf: Rue du Rhône, 112. (23)

WEINE

Uhrenfabrik I. Ranges.

Wenn Sie eine Damen- oder Herren-Uhr zu kaufen beabsichtigen, wenden Sie sich an (159)

Georges Jules Sandoz,

Nachfolger von Sandoz & Breitmeyer et J. Calame-Robert, La Chaux-de-Fonds, Rue du Parc Nr. 2. Muster zur Verfügung. Für die Herren Uhrmacher Spezial-Bedingungen.

Zu verkaufen:

Luftkompressoren, Bohrmaschinen System Ferroux), Stossscheiben, Gestelle für Bohrmaschinen, Stahlröhren von verschiedenen Durchmesser, Elektro-Motoren von 3 HP, 9 HP, 20 HP, Sulzer Ventilatoren, Ambosse, Schraubstöcke, transportable Schmieden, montierte Wagenachsen (Radabstand 0,50 m). Benzol- und Gasmotore von 2, 3, 5 und 15 Pferdekraften. Alles in bestem Zustande und sehr billig. (243.)
Man wende sich an **Gillieron & Amrein in Vervey.**

Teilhaber gesucht.

Fabrikationsgeschäft der Eisenbranche sucht einen tüchtigen Kaufmann als Teilhaber mit einer Einlage von 20—25 mille. Offerten unter Chiffre Z T 1094 an die Annoncen-Expedition (277) **Rudolf Mosse, Zürich.**